



Stärkung ehrenamtlichen Engagements durch Stärkung der Kompetenzen

Ohne Ehrenamt ist Kirche nicht denkbar. Seit jeher ist das Gemeindeleben in wesentlichen Teilen durch das freiwillige Engagement der Menschen vor Ort geprägt. Sie initiieren und gestalten Feste, Gruppenangebote und Stadtteilarbeit, übernehmen wichtige pastorale wie administrative Funktionen auf Pfarrei- und Bistumsebene und geben Kirche ein Gesicht.

Zugleich sind sie in ihren jeweiligen Handlungsfeldern mit wachsenden spezifischen Anforderungen konfrontiert, welche vielfach eine Stärkung der jeweiligen Kompetenzen durch gezielte Fortbildungen notwendig erscheinen lassen.

All dies ist nicht nur zeit-, sondern häufig auch kostenintensiv. Das Bistum Essen unterstützt daher seit 2015 das ehrenamtliche Engagement in den Pfarreien mit Fördergeldern für die Qualifizierung Ehrenamtlicher. Auf diese Weise wertschätzt es den Einsatz der Freiwilligen, erkennt ihre je spezifischen Bedarfe an und stärkt sie in ihrem Tun.

In 7 einfachen Schritten können auch Sie sich Ihren Qualifikations-Zuschuss sichern!



Fördergelder für die Qualifizierung ehrenamtlich Engagierter

Informationen zur Antragsstellung

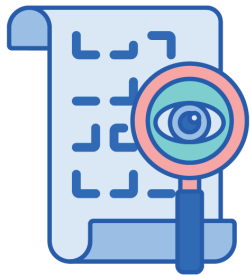
Bistum Essen
Referat Ehrenamt
Zwölffling 16
45127 Essen
Tel.: 0201 2204-583
Mail: info@ehrenamt.bistum-essen.de
ehrenamt.bistum-essen.de



1. Vorbereitung der Antragsunterlagen:



2. Überprüfung der Förderbedingungen:



4. Prüfung des Antrags:



3. Antragstellung:

muss schriftlich erfolgen.

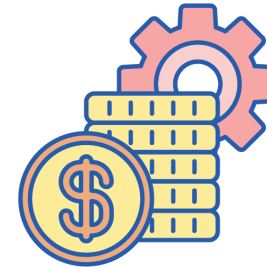


5. Bewilligung und Auszahlung:

Verwendungsnachweis nach Abschluss der Maßnahme einreichen

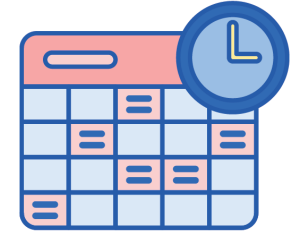


6. Finanzierung der Maßnahmen:



Jede Maßnahme wird höchstens mit einem Betrag von 2.000,00 € gefördert

7. Antragsfristen:



• Förderbeträge über 500€ bis 15. März
• Förderhöhe bis 500 € bis 30. Juni

Zusammenfassend müssen Sie für eine Förderung Ihrer ehrenamtlichen Maßnahme:

- Ihre Maßnahme detailliert beschreiben
- Die Förderbedingungen beachten
- Ihren Antrag fristgerecht einreichen
- Einen Verwendungsnachweis erbringen

Das Bistum prüft Ihren Antrag und zahlt bei Bewilligung einen Förderbetrag in Höhe von bis zu 2.000 € aus.